

50 Jahre Pockinger Fasching – großes Jubiläumswochenende mit Historienausstellung – 6. Wild-Wild-West-Night

Pompös, glamourös und festlich begann die 50. Session der Faschingsgesellschaft Pocking mit den beiden Inthronisationen in der Stadthalle. Ein vierstündiges, hochkarätiges Unterhaltungsprogramm begeisterte an die tausend Besucher die an beiden Abenden in der Stadthalle dem Spektakel beiwohnten.

Die Faschingsbälle früher - ein Rückblick:

Bereits vor der Gründung der Faschingsgesellschaft Pocking gab es den von Alois Klosterhuber 1959 initiierten Reiseball und fanden von Vereinen organisierte Bälle im damaligen Gasthof Springer statt. Darauf folgten der Gesangsvereinsball, aus dem dann auch die Inthronisation resultierte. Danach gab es den ersten Sportlerball, Rot-Kreuzball, Pfarrball, Feuerwehrball, Krieger-Reservistenball sowie den Funkerball und Saunaball. Im damaligen Vereinshaus war es üblich, dass jeder Verein den Festsaal für seinen Ball schmückte. So kam es oft vor, dass innerhalb einer Session das Vereinshaus fünfmal umdekoriert wurde. Beim Kartenvorverkauf - so Ehrenpräsident Gustl Ragaller - stand man schon ab 6.00 Uhr früh in der Schlange beim Modehaus Ragaller, um eine der begehrten Karten zu bekommen. Heute gibt's für jede Veranstaltung Eintrittskarten beim i-Tüpfelr, Passauer Straße 1a, in Pocking.

Die Highlights in der Jubiläums-Session:

Weiter geht's bei der Jubiläums-Session mit einem Event der Superlative: Schon Kult ist die mittlerweile sechste „**Wild-Wild-West Night**“, die am 5. Februar in der Stadthalle stattfindet. Die Faschingsgesellschaft hat weder Kosten noch Mühen gescheut, ein Event der Extraklasse auf die Beine zu stellen. So werden nur für diesen Abend ein echtes Indianer Tipi (Feuerwasser-Tipi), und eine „Big Western-Bar“ in die Westerstadt integriert, und dies alles zu sehr soliden Bar- und Eintrittspreisen. Nicht dabei fehlen darf natürlich die Live-Band „Heavy-Load“, die den Westernfans gewaltig einheizen wird. Auch eine Happy-hour im Feuerwasser-Tipi ist wieder vorgesehen. Der Einlass zu diesem Event ist ab 18.30 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr.

Die beiden **Kinderfaschings-nachmittage** bieten für alle kleinen Cowboys, Indianer oder Prinzessinnen ein lustiges Unterhaltungsprogramm. Sie finden am Sonntag, dem 30. Januar sowie am Dienstag, dem 8. März jeweils ab 14.00 Uhr ebenfalls in der Stadthalle statt.

Beim großen **Jubiläumswochenende** bietet der Verein für jede Altersgruppe eine tolle Veranstaltung. Los geht's am Freitag, dem 18. Februar mit der „Tussi-on-Tour-Party“, bei der sich alles um die

Farbe pink dreht. Für Special Features sorgt das Tussi-on-Tour-Promotion-Team. Nicht fehlen darf an diesem Abend der Showtanz der Pockinger Prinzengarde und natürlich gibt es Tussi-Getränke, VIP-Secco sowie Pink-Cocktails. Die Live Band „Centerstage & DJ Chakko“ werden die Partygäste so richtig in Tussi-Stimmung bringen.

Am Samstag, dem 19. Februar, wurden zum großen Jubiläums-Schwarz-Weiß-Ball sämtliche Prinzenpaare der vergangenen 50 Jahre eingeladen. In dem extra zur Lounge umfunktionierten Foyer werden alle Ballbesucher mit einem Gläschen Sekt begrüßt und um Mitternacht wartet ein großes Tortenbuffet auf die Gäste. Die 6-Mann-Liveband „inJOY“ spielt von Oldies, Country, Schlager, Rock/Pop, Volksmusik, Neue Deutsche Welle über klassische Tanzmusik alles, was man bei einem festlichen Schwarz-Weiß-Ball erwartet.

Am Sonntag, dem 20. Februar, beginnt dann um 12.00 Uhr in der Stadthalle (mit Kaffee und Kuchenbewirtung) die große **Historienausstellung**. Hier werden alte Filme, Fotos, Orden und Prinzenpaar-Kostüme der Bevölkerung präsentiert.

Als Höhepunkt in der ganzen Region gilt der weit über die Grenzen hinaus bekannte Pockinger



1961 - Die erste Pockinger Prinzgarde.



Zwei Faschingsurgesteine: Der damalige Präsident Alois Klosterhuber († 1986) und Clown Kurt Lippe.



Büttenredner Heini Stapfer - kaum mehr wegzudenken aus dem Pockinger Fasching.



Ein Highlight bei der Inthronisation im Jahre 1983: „Die Pockinger Buam“ - noch vor ihrer Gründung („Die Lausbubenschule“: v. l. Horst Huber, Karl Daschner, Josef Jakob und Klaus Ragaller).



Die Inthronisationen werden seit 1961 zweimal veranstaltet und bieten immer ein tolles Unterhaltungsprogramm.



Auch heuer findet wieder unsere beliebte „Wild-Wild-West-Night“ statt: 05. 02. 2011 (Foto 2010).
Fotos: Faschinggesellschaft

Faschingszug. Zum **Jubiläumszug** am 6. März werden wieder an die vierzig verschiedenen

Wägen und Fußgruppen erwartet, diesmal mit einigen Jubiläumsfestwägen. Dann werden - bei

schönem Wetter - wieder an die 20.000 Zuschauer erwartet.

Evi Wiesner
Faschinggesellschaft Pockinger